

Bedienungsanleitung Wasserwächter



Daten:

- Durchflussmessung: 250ml/min – 6500ml/min
- Schutzkontaktsteckdose überwacht: 230V/16A
- Magnetventilanschluss: 230V mit Anschlussüberwachung

1) Einleitung

Der Wasserwächter besteht aus dem Überwachungsgerät einem Magnetventil und einem Durchflussmesser und kann nur verwendet werden, wenn alle Teile angeschlossen sind. Das Magnetventil wird an der Rückseite angeschlossen. Sollte das Magnetventil nicht oder fehlerhaft angeschlossen sein erscheint im Display die Fehlermeldung „Magnet“. In diesem Fall wird kein Strom an die Schutzkontaktsteckdose durchgeschaltet. Der Anschluss für den Durchflussmesser befindet sich an der Frontseite.

2) Anzeige

Während dem Betrieb werden folgende Werte angezeigt:

- der aktuelle Durchfluss in ml/min
- „SP“: Der eingestellte untere Grenzwert des Durchflusses an dem die Abschaltung erfolgt
- „Min/Max“: Der niedrigste und der höchste Messwert, seit dem Start des Durchflusses
- „Z“: Die Anzahl der überschrittenen Messwerte und die maximal erlaubte Anzahl ab der abgeschaltet wird.
- Der Status des Wasserwächters (an/aus/Magnet). „An“ bzw. „Aus“ bezieht sich auf den Status des Magnetventils und der Spannung an der Schutzkontaktsteckdose. Wird in der Anzeige „Magnet“ angezeigt, fehlt das Magnetventil und die Schutzkontaktsteckdose ist abgeschaltet.

3) Bedienung

Der Wasserwächter hat keinen Netzschalter. Nach Einstecken des Stromversorgungskabels sind das Magnetventil und die Spannung an der Schutzkontaktsteckdose zunächst abgeschaltet.

Mit der „Start/Stopptaste wird die Abschaltung beendet und die Überwachung aktiviert. Ein erneutes Drücken der Taste schaltet den Ausgang und das Magnetventil wieder ab.

Vor dem Start (oder während des Versuchs) sollte der Abschaltwert des Durchflusses eingestellt werden. Es ist sinnvoll diesen Wert nicht zu knapp über dem aktuellen Durchfluss einzustellen, da Druckschwankungen der Wasserversorgung eine Abschaltung auslösen können.

Der Einstellwert der Abschaltgrenze kann mit der „SET-Taste“ und gleichzeitigen Drücken der „AUF-Taste“ beziehungsweise „AB-Taste“ verändert werden und ist sofort aktiv.

Wird der der Grenzwert überschritten wird zunächst ein Überwachungs-Zähler inkrementiert. Erst beim Überschreiten des voreingestellten maximalen Zählerwertes (Wert „Z“) wird die Abschaltung ausgelöst.

Um den Wasserwächter an unterschiedliche Durchflusssensoren anzupassen kann die Anzahl der Pulse des Sensors pro Liter angegeben werden (Wert „PP“)

Der maximale Überwachungszählwert „Z“ und die Pulse/Liter „PP“ werden eingestellt in dem man die „SET-Taste“ die „Auf-Taste“ und die „Ab-Taste“ gleichzeitig drückt bis ein Tonsignal erfolgt. Danach kann zunächst der „PP“ Wert mit der „Set-Taste“ und der „Auf-Taste“ bzw. der „Ab-Taste“ eingestellt werden. Ein weiteres Drücken der 3 Tasten ermöglicht die Eingabe des „Z“ Wertes. Nach ca. 10 Sekunden ist die Einstellung des Grenzwertes „SP“ wieder aktiv.

Das Alarmsignal kann durch erneutes Starten und anschließendem Stoppen ausgeschaltet werden.